

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)**

## **für Kontoeröffnungen und Kartenausstellungen**

### **§1 Allgemeines**

Axantra Consult Ltd. – nachfolgend AC genannt - und ihre Vertreter, wie im Impressum angeführt, sind kein Finanzinstitut, Kreditorganisation, kreditgewährendes Unternehmen oder ähnliches. Sie wickeln auch keine Geldgeschäfte ab und üben kein Gewerbe im Sinne eines Kreditwesengesetzes oder E-Geld-Gesetzes aus. Die Aktivitäten der AC, sowie ihrer bevollmächtigten Vertreter stellen reine Vermittlungstätigkeiten dar – nachfolgend „Dienstleistung“ genannt. Der Vertrieb der Dienstleistung erfolgt ausschließlich als Dienstleistung bzw. Vermittlungstätigkeit für eine Finanzinstitute oder Kartenorganisation.

AC ist keine direkt von dem Markeninhaber beauftragte Ausgabestelle, er leitet lediglich die Daten des Antragstellers an die dafür berechtigten Stellen weiter und fungiert ausschließlich als Vermittler zwischen Antragsteller und lizenzierten Ausgabestellen sowie als Inkassostelle für die Beitreibung der Vermittlungsgebühr. Bei den von AC erbrachten Dienstleistungen handelt es sich um eine reine Vermittlungstätigkeit und endet mit Weiterleitung der Kundendaten an den jeweiligen Finanzinstitute bzw. mit der Beantragung der Dienstleistung.

### **§2 Abwicklung, Widerrufsrecht**

Der Antragsteller bestellt verbindlich über die Webseite der AC die ausgewählte Dienstleistung. AC berechnet dem Antragsteller für die Vermittlung der bestellten Dienstleistung eine Vermittlungsgebühr laut gültiger Preisliste. Der Antragsteller verpflichtet sich, diese Gebühr innerhalb der genannten Frist umgehend zu begleichen. Nach fruchtlosem Ablauf behält sich AC vor, die Forderung an einem Rechtsanwalt oder Inkassobüro zwecks Eintreibung abzutreten. Der Antragsteller (Privatperson) kann seine Bestellung ohne Angaben von Gründen innerhalb von sieben Tagen in Textform (z. B. per Brief, Fax oder E-Mail) zu widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Axantra Consult Ltd., Carpenter Court, 1 Maple Road, Bramhall, Stockport, Cheshire SK7 2DH, England oder per E-Mail: info@axantra.com

Die Vermittlung der bestellten Dienstleistung kann je nach dessen Verfügbarkeit bis zu sechs Monate dauern. Sollte die Vermittlung der Dienstleistung nicht innerhalb dieser Frist erfolgen, so gewährt AC dem Kunden ein außerordentliches Rücktrittsrecht. Dieses Rücktrittsrecht ist mit der Rückerstattung der geleisteten Gebühr verbunden. Sofern die bestellte Dienstleistung nicht mehr vorhanden ist oder der Antrag von den Finanzinstituten abgelehnt wird, behält sich AC das Recht vor, die Dienstleistung bei einem anderen Finanzinstitut zu beantragen. Hierbei ist AC nicht an einem bestimmten Finanzinstitut gebunden und kann bei einem Finanzinstitut ihrer Wahl die Dienstleistung für den Antragsteller beantragen. Daher können einige Eigenschaften wie z. B. Gebühren, Leistungsmerkmale, Umfang der Nutzung, Herkunftsland, usw. von der ursprünglichen Bestellung abweichen. Eine Stornierung des Auftrages durch den Antragsteller ist nur dann möglich, wenn AC für den Antragsteller noch nicht tätig geworden ist (nur B2C). In diesem Falle berechnet AC für den entgangenen Auftrag eine Entschädigung in Höhe von 50% des Auftragswertes. Sobald AC den erteilten Auftrag teilweise oder zur Gänze durchgeführt hat, ist eine Stornierung nicht mehr möglich, auch nicht, wenn AC nur Teilleistungen erbracht hat. Das trifft insbesondere zu, wenn AC die Daten des Kunden erhoben. Da bei den meisten Finanzinstituten eine Kontoeröffnung nur noch direkt durch den Antragsteller zwecks persönlicher Identifizierung über ein Online-Formular oder App erfolgen muss, erhält der Kunde von AC eine Liste mit Kontoangeboten bei verschiedenen Finanzinstituten, die er nach seiner Wahl in Anspruch nehmen kann.

Sowohl die Eröffnung des jeweiligen Online-Kontos als auch die Ausstellung der Debit Karte erfolgt ausschließlich auf Guthabenbasis. Die Ausstellung von Kreditkarten mit Verfügungsrahmen erfolgt nur nach Hinterlegung einer Sicherheitsleistung (Deposit) bei den kartenausstellenden Finanzinstituten. Die Zusendung der Antragsunterlagen für die Beantragung der Dienstleistung erfolgt ausschließlich per E-Mail oder Post direkt an den Antragsteller ab Bestellung und nach vollständigem Zahlungseingang. Der Antragsteller verpflichtet sich, vorab alle notwendigen Daten (persönliche Daten, Firmendaten, Informationen zur Kontonutzung) für eine erfolgreiche Abwicklung des jeweiligen Auftrages an AC zu übermitteln, damit die Erstellung der Antragsunterlagen erfolgen kann. Zwecks Identifikations-Prüfung muss der Antragsteller (bei Firmen sind es alle Funktionäre = Gesellschafter, Geschäftsführer, Endbegünstigter) eine notariell beglaubigte Kopie von seinem Personalausweis und/oder Reisepass, als Wohnsitznachweis eine notariell beglaubigte Kopie einer Versorgerrechnung (z. B. eine Strom-, Gas-, Wasserrechnung, Kontoauszug, Steuerbescheid) oder eine notariell beglaubigte Kopie eines Kontoauszuges oder einer Meldebescheinigung sowie – falls erforderlich – ein Referenzschreiben seiner Hausbank und/oder ein Empfehlungsschreiben eines Steuerberaters oder Rechtsanwaltes und einen Lebenslauf (bei Firmen zusätzlich einen Business Plan) erstellen und diese zusammen mit den Antragsunterlagen an AC zurück senden. Je nach Finanzinstituten können zwecks Identifikations-Prüfung weitere Dokumente und Angaben wie die persönliche Steuer ID-Nr. (TIN) des Antragstellers und die Steuer ID-Nr. (VAT) der Firma, die Webseite der Firma, ein Selfie-Foto und Einkommensnachweise angefordert werden. Die vorerwähnten Dokumente dürfen nicht älter als drei Monate sein. Zudem kann durch die Finanzinstitute ein persönliches Treffen/ein Interview mit einem Vertreter des Finanzinstitutes und des Kunden angefordert werden. Nach Überprüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit leitet AC sämtliche Unterlagen, zwecks Kontoeröffnung/Ausstellung der Debit Karte, an die jeweiligen Finanzinstitute weiter. Bei der von AC erbrachten Dienstleistung handelt es sich um eine reine Vermittlungstätigkeit und endet mit der Weiterleitung der Daten/Unterlagen des Kunden an den jeweiligen Finanzinstitute.

### **§3 Konditionen**

Je nach Art und Umfang der Dienstleistung befinden sich die monatlichen Kontoführungsgebühren im Durchschnitt - je nach Kontoguthaben und Zahlungseingang. Zudem kann den jeweiligen Finanzinstituten eine einmalige Aktivierungsgebühr, eine Mindesteinzahlung/-guthaben und ein Deposit (Kaution) verlangen. Je nach ausgewählter Debit Karte können weitere Gebühren wie Ausstellung-, Aktivierungs- und/oder Jahresgebühr, sowie bei der Aufladung, Nutzung und Versand anfallen.

### **§4 Haftungsausschluss**

Für den Gebrauch der Dienstleistungen gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Nutzungsbedingungen der jeweiligen Finanzinstitute. Das jeweilige Finanzinstitut kann jederzeit die angebotenen Dienstleistungen einschränken oder komplett einstellen. Im Falle der Zahlungsunfähigkeit und Insolvenz des Finanzinstitutes kann das Finanzinstitut die Erbringung von Leistungen einschränken oder komplett einstellen. Alle Ansprüche (z. B. Auszahlung des Konto-/Kartenguthabens) aus dem Vertragsverhältnis muss der Antragsteller direkt an den Finanzinstitute richten. AC übernimmt keinerlei Haftung für jegliche Veränderungen aus dem Vertragsverhältnis und kann diesen nicht beeinflussen.

Für unsachgemäße Handhabungen haftet daher ausschließlich der Konto-/Karteninhaber. AC ist weder für die Dienstleistungen noch für die Einlagen haftbar zu machen. Die Haftung von AC für irgendwelche Schäden, Folgeschäden, Verluste oder Benachteiligungen, die dem Nutzer aufgrund der Verwaltung oder Weiterleitung seiner Daten oder dem Erhalten fremder Daten entstehen, ist ausgeschlossen. Der Antragsteller versichert, dass die angegebenen Daten umfänglich der Wahrheit entsprechen, und ihn persönlich und seine aktuelle finanzielle Situation beschreiben. Der Antragsteller ist für die Richtigkeit seiner Daten selbst verantwortlich. AC ist daher nicht haftbar zu machen für Schäden, Folgeschäden, Verluste oder Benachteiligungen, die dem Nutzer durch die Falschangabe eines anderen Nutzers entstehen.

Der Antragsteller verpflichtet sich, die Dienstleistung regelmäßig aktiv zu nutzen und dafür sorgen, dass stets ein ausreichendes Guthaben in Höhe von mind. 1.000,- EUR (oder höher – je nach Finanzinstituten) auf dem Online-Konto bzw. mind. 100,- EUR (oder höher – je nach Finanzinstituten) auf dem Kartenkonto vorhanden ist, zu keinem Zeitpunkt ein Negativ-Saldo aufweist bzw. der Rahmen der Debit Karte nicht vorsätzlich überzogen wird. Bei Inaktivität über einem Zeitraum von ca. drei

Monaten, behält sich den Finanzinstituten vor, das Online-Konto wieder zu schließen bzw. die Debit Karte zu entwerten. AC haftet nicht für Schäden, die durch die Kontoschließung bzw. Entwertung der Debit Karte entstehen.

#### **§5 Änderungen und Ergänzungen**

AC ist berechtigt, im Rahmen billigen Ermessens diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern und zu ergänzen. Die geänderten Bedingungen gelten als stillschweigend akzeptiert, wenn der Antragsteller nicht innerhalb von einer Woche nach Änderung auf der Webseite schriftlich Widerspruch erhebt. Widerspricht der Antragsteller einer Änderung dieser AGB, kann AC dem Antragsteller kündigen. Für den Vertreibenden gilt ausschließlich der deutschsprachigen Version der Allgemeine Geschäftsbedingungen. Übersetzungen sind nicht bindend. Im Verhältnis zu dem Herausgeber und Verkäufer der Ware gelten ausschließlich deren Geschäftsbedingungen.

#### **§6 Datenschutz**

AC beachtet die datenschutzrechtlichen Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, des Mediendienststaatsvertrages sowie des Teledienste-Datenschutzgesetzes. Soweit Sie personenbezogene Daten eingeben, richten sich diese nur an die AC und AC wird diese ohne Ihre Einwilligung nicht an Dritte weitergeben, es sei denn, es handelt sich um anonymisierte Nutzungsdaten zu Zwecken der Marktforschung.

#### **§7 Schlussbestimmungen**

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zur Wirksamkeit der Schriftform. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen dadurch nicht berührt. Wir weisen noch darauf hin, dass die AGB immer nur in der aktuellen Fassung gültig sind. Mit der Veröffentlichung neuer AGB verlieren alle vorangegangenen Versionen ihre Gültigkeit.

#### **§8 Gerichtsstand**

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Cheshire – United Kingdom. ©Axantra Consult Ltd.